

NIEDERSCHRIFT

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Muggenbrunn

am Mittwoch, 14.02.2024

(Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 20.50 Uhr)

in Muggenbrunn, HdG
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzende:

Ortsvorsteherin Isele

Zahl der anwesenden Mitglieder: 6

(Normzahl 5 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden Mitglieder:

Sven Lorenz (V)

Schriftführerin:

Marion Isele

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt die Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 01.02.2024 ordnungsgemäß eingeladen worden ist.
2. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 3 Mitglieder anwesend sind.
3. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung ortsüblich (per Aushang am 01.02.2024) bekannt gemacht wurde.

*) Der Abwesenheitsgrund wird in Klammer durch die Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert mit Entschuldigung, (U) - unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung

-

2. Kommunalwahl 2024

- Nur 1 Liste „Liste Muggenbrunn“ analog zu Todtnauberg, Aftersteg, Geschwend, Schlechnau
- Aktuelle Kandidatenzahl ausreichend, gerne noch zwei mehr
- Wahlhelfer fehlen noch
- Nominierungsversammlung am 20.02.2024, 20.00 Uhr
- Festlegung über Reihenfolge, Setzliste und Losverfahren
- Für die Nominierungsversammlung brauchen wir 3 Stimmberechtigte, die nicht Kandidaten oder Wahlhelfer sind, Versammlungsleiter würde M. Hendel machen, Auszählungskommission u.a. Matthias Thoma

3. Gebührenordnung Saalnutzung HdG

Nach vielen Jahren sollen die Gebühren für die Saalnutzung in Muggenbrunn durch die Stadt Todtnau angehoben werden. Aufgrund der gestiegenen Gesamtkosten ist eine Gebührenerhöhung notwendig.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stimmt der geplanten Gebührenerhöhung (s. Beiblatt der Stadt Todtnau) zu.

Ja: 0

Nein: 5

Enthaltungen: 0

Begründung des Ortschaftsrats:

Der OR sieht die allgemein gestiegenen Kosten und befürwortet auch eine Erhöhung der Gebühren. Allerdings sieht der Ortschaftsrat die hier vorgeschlagene Gebührenerhöhung im vorliegenden Umfang kritisch. In Bezug auf die Gebühren für die Vereine besteht die Sorge, dass sich die Vereine, die selber mit fehlenden Beiträgen und überall gestiegenen Kosten zu kämpfen haben, sich weiter zurückziehen. So gibt es aktuell bereits viele Veranstaltungen, die für das „Dorfleben“

(v.a. Senioren) organisiert werden, aber keine Einnahmen durch Eintritt und Verkauf generieren. Die Vereine springen zudem immer wieder auch kurzfristig ein, um an und um das HdG kleinere Arbeitsleistungen zu erfüllen und tragen so schon zur Kostenminimierung bei.

In Bezug auf die Erhöhung für private Veranstaltungen sieht der Ortschaftsrat die Erhöhung als nicht verhältnismäßig an. Die privaten Veranstaltungen bringen aktuell der Stadt mehr Einnahmen als sie Kosten (Wasser und Strom) verursachen. Wenn diese Gebühren nun so drastisch erhöht werden, ist davon auszugehen, dass diese Einnahmen in Zukunft wegfallen werden (s. Schönau). Der Ortschaftsrat schlägt folgende Erhöhung vor:

Vereine □ 35 Euro

Privat □ 200 Euro

Regelmäßige VA □ 15 Euro

4. Bekanntgaben und Verschiedenes

- Kühlschränke wurden beschafft und mit Hilfe der Tannengeister eingebaut
- Schallproblematik im HdG, Anfrage an H. Brender und Fa. Barbisch folgen

5. Anfragen und Anregungen der Ortschaftsräte

- Die Behindertentoilette des HdG funktioniert nach 4 Jahren immer noch nicht; die Tür lässt sich nicht schließen → Umrüstung auf Griff möglich? Bauamt war vor Ort. Weitere Vorgehensweise unbekannt.
- Das Parkverbotsschild an der Wendepalte Hohfelsstr. fehlt immer noch; wurde bereits seit 2022 mehrfach angesprochen
- Der Wegweiser Oberhäuserstr. ist immer noch reparaturbedürftig
- Zwischen Säge und Oberhäuserstr. hat sich ein Schachtdeckel erneut gesenkt
- Es wird darum gebeten, an der Brücke zu den Oberhäusern wieder Reflektoren anzubringen. Nachdem das Geländer ersetzt wurde, fehlen diese, bei Dunkelheit und Nebel ist die Einfahrt schwer zu erkennen
- Es wurden in der Franzosenbergstr. / Belchenweg Löcher geflickt. Der Belag hält nicht und löst sich sofort wieder
- Im Zuge des Breitbandausbaus wurden verschiedene Schächte gesetzt, diese

Verarbeitung war bei einem Jour Fix 2022 bemängelt worden. Die Mängel sind nur teilweise behoben worden. Auch die weiteren Mängel im Straßenbelag, die in diesem Zusammenhang angesprochen wurden, sind bis heute nicht behoben.

Muggenbrunn, den 14.02.2024

Ortsvorsteherin

Zur Beurkundung:

Vorsitzende:

Ortschaftsräte:

Schriftführerin:

M. Isele

D. Kamp

F. Wunderle

M. Isele